

## **INSOS-Kongress 2019**

### **Veränderungen prägen**

27. bis 29. August 2019, Thun

Mittwoch, 28. August 2019

#### **«Müssen wir jetzt agil werden?»**

Bernhard Knecht, Zürich

#### Abstract

Agilität ist a) eine Haltung und b) eine Technik zur Gestaltung der Arbeit, Zusammenarbeit, Führung und Organisation in einem Unternehmen. Agilität erlaubt es, in täglichen, aber auch neuen und unbekanntem Situationen rasch, begründet und systematisch zu handeln. Grundlegend ist jederzeit die Ausrichtung am stets aktualisierten Kundennutzen. Die wichtigste Beziehung im Unternehmen ist darum diese zwischen der Kundin (Bewohner\*in, Mitarbeiter\*in mit einer Beeinträchtigung) und den Fachmitarbeitenden, die mit ihr direkt kooperieren. Deshalb benötigen die Fachmitarbeitenden weitgehende Handlungs- und Entscheidungskompetenzen. Die Ablauf- und Aufbauorganisation richtet sich nach dem Bedarf, den diese Beziehung immer wieder manifestiert. Agile Mitarbeitende, agile Führung und die agile Organisation ermöglichen so die permanente Passung mit den aktuellen Bedürfnissen der Kundschaft und den vorhandenen, oft kaum beeinflussbaren Rahmenbedingungen.

Im Referat am Morgen werden diese Aspekte der agilen Haltung näher erläutert. Im Workshop «Agile Setzlinge für den Betriebsalltag» am Nachmittag werden die Teilnehmenden anhand ausgewählter agiler Instrumente gemeinsam konkrete Möglichkeiten für den Einsatz in ihren realen Betrieben erarbeiten. Die angedachten Instrumente / Themen sind: iteratives Arbeiten – Entscheidungsverfahren in der Selbstorganisation – Sitzungen 2.0 – geteilte Führung und Selbstorganisation. Der Workshop ist als laborhafte, möglichst agile Denkwerkstatt konzipiert und bleibt ergebnisoffen. Das Geschehen im Workshop wird vom Workshop-Leiter auf der Metaebene immer wieder aus agiler Perspektive kommentiert, um so konkret erleben zu können, wie sich eine agile Haltung in der Praxis zeigen könnte.